

Hallensporttage an der Hummel-Schule

Schüler sind „Unterwegs in Eis und Schnee“

BAD SAULGAU (sz) - „Des war wieder super!“, sagte Hanna aus der zweiten Klasse, als sie die Sporthalle der Berta Hummel-Schule verließ.

Das diesjährige Motto des zweitägigen Hallensporttages hieß: „Unterwegs in Eis und Schnee“. An dieser großen Sportveranstaltung nehmen traditionell Schüler der Erich-Kästner-Schule und der Aicher-Scholl-Schule teil.

Mit tollen Ideen hatten die Sportlehrerinnen Doris Aßfahl und Verena Strobel einen abenteuerlichen Rundkurs aufgebaut, der vielen Schülern schon beim Betreten der Turnhalle enormen Respekt einflößte.

Nach kurzer Begrüßung wagten sich alle Schüler hoch motiviert an die sportlichen Herausforderungen.

An acht Stationen, „Auf dem Gipfel“, „Gletscherschaukel“, „Gletscherspalte“, „Auf in die Schneehöhle“, „Skilift“, „Gondel“, „Achtung Schneeball“ und „Wackelbrücke auf dem Packedeis“ mussten die Schüler ihre turnerischen Fähigkeiten und ihren ganzen Mut unter Beweis stellen.

Dass es allen riesigen Spaß gemacht hatte, bewiesen die strahlenden Kinderaugen und der Beifall der Schüler für Verena Strobel, Doris Aßfahl und die vielen freiwilligen Helfer, die mithalfen, dass diese zwei Sporttage einen bedeutenden Beitrag für ein integratives Miteinander unter den Schülern der verschiedenen Schularten leisteten.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Vereinen, die auf ihren jeweiligen Übungsabend verzichteten.



Beim Hallensporttag können die Schüler ihre turnerischen Fähigkeiten trainieren.

FOTO: SCHULE